[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/46533 vom 28.04.2024]

Objekt:	Gittelde, bei: Staufenburg, 1838 (aus: Wigand "Wanderung durch den Harz")
Museum:	Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de
Sammlung:	Sammlung der Druckgraphik
Inventarnummer:	Gr 000120

Beschreibung

Wie immer nimmt Adrian Richter seine Staffage ernst und sehr nahsichtig. So schafft er eine große Spannung zwischen der großartigen Natur und den Menschen, die vor einem herannahenden Gewitter von links und starkem starkem Wind geradezu nach rechts getrieben werden, alle tragen schwere Bündel. Ein Mann weist zurückblickend mit erhobenen Arm auf das herannahende Gewitter. Die Burg auf einem Berg in der Bildmittel, die der Darstellung den Namen gibt, wird zum bekrönenden und doch nebensächlichen Motiv. Einer der vielen, kleinen Teiche in der Gegend, gespeist aus dem Markersbach, sind zu einem großen See geweitet. Dahinter der kleine Ort Gittelde, heute durch Industrialisierung stark verändert.

Die Komposition hat sicher das in seiner Eindringlichkeit noch gesteigerte Gemälde "Bergsee im Riesengebirge" (1839, Nationalgalerie Berlin) gespeist, wenn auch die Aussage von Stahlstich und Gemälde verschieden sind. Hier ist ein Naturerlebnis der Ausgangspunkt, unklar bleibt, wohin die Menschen streben, die gleich an einer Wegkreuzung am rechten Bildrand auf eine Schafherde stoßen werden, aber keinen sicheren Unterstand in Aussicht haben. Anders dagegen auf dem Gemälde, das ohne Burgen und menschliche Behausungen ein überstandenes Unwetter und eine Zuversicht andeutet.

Bei der Betrachtung von Adrian Richters Gemälden ist die Staffage seiner Druckgraphik und ihr geistiger, man möchte sagen religiöser Gehalt, noch zu wenig herausgearbeitet: pietistisches, Herrnhutisches Gedankengut, das auch die Geisteswelt von Caspar David Friedrich beeinflusste.

Der Stahlstich ist li. u. bezeichnet "gez. v. L. Richter.", re. u. "gest. v. L. Beyer.", Mi. u. "Die Staufenburg.".

(Dr. Iris Berndt)

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich auf festem Velin, beschnitten
Maße:	12,1 x 17,4 cm (Blattgröße); 10,2 x 15,5 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1836
	wer	Adrian Ludwig Richter (1803-1884)
	wo	
Herausgegeben	wann	1838
	wer	Georg Wigand (1808-1858)
	wo	Leipzig
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Stauffenburg (Harz)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Gittelde

Schlagworte

- Burg
- Druckgraphik
- Gewitter
- Harzansicht
- Sturm
- Teich

Literatur

- Ernst Andres (2002): Bibliographie illustrierter Stahlstichwerke des 19. Jahrhunderts mit Stadtansichten, 3 Bände. Bern, Nr. 184
- Gerd Spitzer (2003): Ludwig Richter. Der Maler - Ausstellung zum 200. Geburgstag, hrsg. von Gerd spitzer und Ulrich Bischoff, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, 2003. Berlin und Dresden, Zum Gemälde vgl. S. 207-210